



## TECHNISCHES DATENBLATT

### Trenn- und Schutzlage

#### ANWENDUNGSBEREICHE:

- Verwendung im Hochbau, Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Pflasterbau
- als Schutzlage gegen mechanische Beschädigungen der Bauwerksabdichtung am umlaufenden Gebäudesockel (nach DIN EN 18533) sowie der Wärmedamm-Verbundsysteme (WDVS), der Sockelputze und Putzabdichtungen, an bodentiefen Fenster- und Türelementen
- Fugeneinlage für Raumfugen bei Einbauten, Aufbauten, Entwässerungsrinnen, metallische Einbauten u.v.m. in Pflasterflächen und Plattenbelägen

#### EIGENSCHAFTEN:

- physikalisch vernetzter Polyolefinschaumstoff mit Rohdichte 60 kg/m<sup>3</sup>
- geschlossenzellig, wasserdicht, frostbeständig
- chemikalien- und tausalzbeständig
- komprimierbar und rückstellfähig

#### VERARBEITUNG:

Bei Verwendung als Trenn- und Schutzlage am Gebäudesockel wird das Band mit Übermaß in der Höhe an die Fassade angestellt und provisorisch mit Verfüllmaterial fixiert. Beim Verdichten der Verfüllung gleitet das Band an der Fassadenoberfläche und schützt dabei die Abdichtungen vor mechanischer Beschädigung. Nach Fertigstellung der Belagsfläche wird das Band bündig entlang der Belagsoberkante mit einem Cuttermesser abgeschnitten. Es ist dabei darauf zu achten, dass Abdichtung und Putz unbeschadet bleiben.

#### MATERIALVERBRAUCH:

Einlagig gemäß Anforderung: Höhe x Länge

#### LAGERUNG:

Überdacht

#### ENTSORGUNG:

Materialreste können im Haushaltsmüll entsorgt werden  
Verpackung ist für den Wertstoffkreislauf lizenziert

## TECHNISCHES DATENBLATT

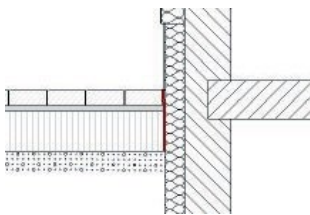
### Trenn- und Schutzlage

#### TECHNISCHE DATEN:

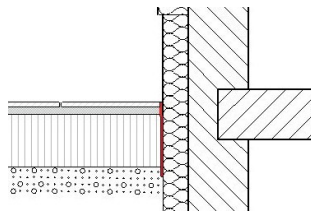
Material	physikalisch vernetzter Polyethylen-Schaumstoff mit Rohdichte 60 kg/m <sup>3</sup>
Farbe	Anthrazit
Abmessungen	Dicke 6 mm – Breite 330 mm – Rollenlänge 20 m Dicke 8 mm – Breite 500 mm – Rollenlänge 20 m
Zugfestigkeit bei 23° C	Längsrichtung bei Bruch: 856 kPa Querrichtung bei Bruch: 766 kPa
Stauchhärte	Bei Stauchung von 50%: 240 kPa
Formstabilität	Max. Temperatur 110° C
Hitzebeständigkeit	Verformung bei 10 Min /210°C: < 10%

#### BESONDERE HINWEISE:

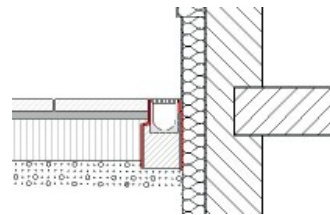
#### Einbauzeichnungen zur Anwendung



Anschluss Pflasterfläche an Gebäudesockel



Anschluss keramischer Plattenbelag an Gebäudesockel



Anschluss Kasten-/ Schlitzrinne an Gebäudesockel

Stand: 10/2023